



Institut für
Umweltmedizin und
Krankenhaushygiene

Ärztlicher Direktor:
Prof. Dr. med. Franz Daschner
Hugstetter Str. 55
D –79106 Freiburg
www.iuk-freiburg.de
franz.daschner@uniklinik-freiburg.de

Mai 2006

Empfehlungen des Instituts für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene zur Benützung von Watercoolern bzw. Geräten zur Herstellung von so genanntem Soda-Wasser

- Möglichst kein Wasser aus Watercoolern trinken (Watercooler sind die Geräte, die mittlerweile in vielen Banken, Bücherein, sogar in Arztpraxen stehen mit den großen Wasserballons obendrauf). Das Wasser, das aus den Watercoolern fließt, ist häufig massiv bakteriell kontaminiert und somit hygienisch deutlich schlechter als das Wasser, das aus Wasserhähnen kommt.
- Bei Geräten zur Herstellung von so genanntem Soda-Wasser die Gebrauchsanweisungen und Reinigungsanleitungen der Hersteller genau beachten.
- Gerät mindestens 1-2 mal wöchentlich entsprechend den Gebrauchsanweisungen reinigen.
- Wenn möglich keine Plastikflaschen verwenden, sondern Glasflaschen, die im 50°- bzw. 60°-Programm einer Geschirrspülmaschine gereinigt werden können.
- Wasserflaschen und Gerät zwischen dem Gebrauch möglichst trocken aufbewahren.
- Wasser in den Wasserflaschen nicht bei Zimmertemperatur aufbewahren, sondern immer im Kühlschrank.
- Vor allem Gewinde und Deckel mit Gummidichtung der Wasserflaschen mindestens einmal in der Woche sorgfältig reinigen, den Deckel mit der Gummidichtung, die häufig von Schimmelpilzen oder Sprosspilzen bewachsen waren, mit einer Flaschenbürste und einem umweltfreundlichen Geschirrspülmittel reinigen.